



Foto: Karla Fritze

Newsletter Frühjahr 2024

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der Universität Potsdam,

das Jahr ist noch keine drei Monate alt, und wir haben bereits eine Reihe großartiger Veranstaltungen erlebt. Viele von Ihnen waren beim Neujahrsempfang des Präsidenten dabei und auch beim Universitätsball, bei dem wir mit unserem Tombola-Erlös gleich vier studentische Projekte fördern konnten. Wir haben einen Nachwuchspreis im Sport und den Inklusionspreis der Universität verliehen. Nicht zuletzt konnten wir im Wissenschaftlichen Salon den Beauftragten der Bundesregierung für Ostdeutschland, Staatsminister Carsten Schneider, begrüßen. Genauso interessant und vielseitig geht es bis zum Sommer weiter: mit Vorträgen und Diskussionen, einem Science Slam und der Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen. Bitte merken Sie sich schon jetzt den Termin für unser Spargelessen vor! Wir freuen uns, Sie bald wiederzusehen und wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Lesen unseres Newsletters.

Das Team der Universitätsgesellschaft

Barbara Obst-Hantel, Dieter Wagner, Jann Jakobs, Leif-Hendrik Grawert, Axel-Wolfgang Kahl, Piotr Wilinski, Sigrid Reede, Katja Lass-Lennecke, Antje Horn-Conrad, Cathrin Pfaffenbach und Lysann Petersohn

PS: Neuigkeiten zu allen Vereinsaktivitäten finden Sie auch auf [Facebook](#), LinkedIn und [Instagram](#).



Foto: Kevin Ryl

Neujahrsempfang 2024

Als neue Vorstandsvorsitzende warb Dr. Barbara Obst-Hantel beim Neujahrsempfang des Präsidenten für die Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. Sie lud dazu ein, sich in einem der zahlreichen fachspezifischen Kapitel zu engagieren und die Universität in Lehre, Forschung und Transfer zu unterstützen. Die Vielzahl geförderter Projekte, gestifteter Preise und Stipendien, organisierter Vorträge und Diskussionen zeige, wie der Verein für die Universität wirksam werde und dazu beitrage, sie mit Akteuren in Wirtschaft und Kultur, Politik und Gesellschaft zu vernetzen. Gelegenheit dazu gab es gleich im Anschluss beim Get-together, zu dem die Universitätsgesellschaft traditionell einlud.



Foto: ZfH

Kapitel Sport vergibt Nachwuchspreis an Handballer Max Beneke

Bereits zum dritten Mal konnten die Mitglieder des Kapitels Sport der Universitätsgesellschaft den Nachwuchspreis für Duale Karriere vergeben. Beim Sportempfang 2024 wurde er an Max Beneke verliehen, der beim 1. VfL Potsdam Handball spielt und an der Universität Potsdam Sport und Geschichte auf Lehramt studiert. Mit seinen 20 Jahren hat es Max Beneke im Handball schon weit nach oben geschafft. So wurde er mit der Junioren-Nationalmannschaft im vergangenen Jahr U-21 Weltmeister. „Wir sind davon überzeugt, dass wir ihn bei der Handball-WM 2027 im Nationalteam sehen werden“, sagte Dr. Petra Bischoff-Krenzien (Bild rechts) bei der Preisverleihung und wünschte dem Ausgezeichneten „viel Erfolg für sein Studium und dass er seine hohen sportlichen Ziele erreichen kann“.



Foto: Kevin Ryl

Balltombola zugunsten studentischer Projekte

Auffällig viele studentische Initiativen waren in diesem Jahr beim Uniball dabei, der unter dem Motto „Very British“ stand: Die English Drama Group präsentierte kleine Szenen aus ihrer aktuellen Inszenierung, Musikstudierende sangen Musicalsongs, spielten im Schwungkollegium und in der Band Jesters' Jig. Im

Foyer zeigten Kunststudierende die Ergebnisse einer Werkstatt, in der sie sich mit Urban Art befassten. Und nicht zuletzt führten die Mitglieder des studentischen Debattierclubs vor, wie sie mit Worten fechten. Um ihr großes Engagement zu würdigen und ihre kreative Arbeit zu fördern, erhielten die studentischen Gruppen den Erlös der Tombola, für die insgesamt über 270 Preise, Gutscheine und Freikarten von mehr als 60 Unternehmen, Kultur- und Freizeiteinrichtungen aus Potsdam und der Region gestiftet wurden.



Foto: Ernst Kaczynski

Inklusionspreis verliehen

Frauen mit körperlichen, seelischen, geistigen oder Sinnesbeeinträchtigungen standen im Mittelpunkt der diesjährigen Verleihung des Inklusionspreises der Universität Potsdam, die am 22. Februar als Höhepunkt des MentalUP Awareness Month auf dem Campus Griebnitzsee stattfand. Die Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. vergab den Preis gemeinsam mit den Inklusionsbeauftragten der Hochschule bereits zum fünften Mal. Die Fördergesellschaft hatte den Preis 2017 mit der Universität Potsdam ins Leben gerufen, um Menschen und Initiativen zu würdigen, die sich in besonderer Weise für Inklusion und Chancengleichheit an der Hochschule einsetzen. Den ersten Preis erhielt das Team des Referats für Personaleinzelangelegenheiten aus dem Dezernat für Personal- und Rechtsangelegenheiten (Foto). Den zweiten und dritten Platz belegten das Team der Zentralen Studienberatung aus dem Dezernat für Studienangelegenheiten sowie das Sekretariat des Personalrats für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus Technik und Verwaltung. Weitere Informationen: <https://www.uni-potsdam.de/de/medieninformationen/detail/2024-02-21-arbeit-ohne-barrieren-verleihung-des-inklusionspreises-2024-in-griebnitzsee>



Foto: Antje Horn-Conrad

Staatsminister Carsten Schneider im 37. Wissenschaftlichen Salon

Der Beauftragte der Bundesregierung für Ostdeutschland, Staatsminister Carsten Schneider, war zu Gast in unserem 38. Wissenschaftlichen Salon. Am 26. Februar sprach er in der Wissenschaftsetage des Potsdamer Bildungsforums über die „Repräsentanz Ostdeutscher in staatlichen und gesellschaftlichen Führungspositionen“. Seinem Vortrag schloss sich eine anregende Diskussion an, in der es unter anderem auch um den Transformationsprozess in der Wissenschaft und an Universitäten nach 1989 ging.



Foto: Thomas Roesse

Zukunftswettbewerb zum „Better-World-Award UP 2024“ gestartet

Ab sofort können sich Studierende in den Masterprogrammen und Promovierende aller an der Universität Potsdam vertretenen Disziplinen wieder um den Better World Award UP bewerben. Der mit 3.333 € dotierte Preis geht an junge Akademikerinnen und Akademiker, die mit ihren wissenschaftlichen Arbeiten einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung der Gemeinschaft leisten. Die **bis zum 15. August 2024** eingereichten Abschlussarbeiten sollen überzeugende Antworten auf gegenwärtige und zukünftige Fragen liefern und zeigen, wie die Forschungsergebnisse die Gesellschaft positiv beeinflussen können. Was verändert sich etwa im Hinblick auf Nachhaltigkeit, Ernährung, Klima oder Digitalisierung? Auch die Themen Vielfalt, Neue Arbeit oder Mobilität können behandelt werden. Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für das Verhalten des Einzelnen wie der Gemeinschaft? **Weitere Informationen:** <https://www.uni-potsdam.de/en/uniges/foerderungen-preise/lehre-studium/better-world-award>



Foto: privat

Manfred Görtemaker spricht im 38. Wissenschaftlichen Salon über sein neues Buch: „Rudolf Hess. Der Stellvertreter. Eine Biographie“

Wer war Rudolf Hess, dieser von Rätseln umgebene Mann, der wie ein Schatten Hitlers wirkte, in Nürnberg zu lebenslanger Haft verurteilt wurde und nach seinem Tod in Spandau zu einer Ikone der Neonazis werden sollte? Der Potsdamer Zeithistoriker Manfred Görtemaker hat die erste grundlegende Biographie geschrieben, die bei C.H.BECK erschienen ist und mit neuen Quellen einen außergewöhnlich präzisen Einblick in die Chefetage des NS-Regimes ermöglicht. **Am 24. April um 18:30 Uhr** wird er sein Buch im Wissenschaftlichen Salon in der Wissenschaftsetage vorstellen. Görtemaker, der bis 2018 Professor für die Geschichte des 19./20. Jahrhunderts an der Universität Potsdam war, forschte fast zwanzig Jahre zu Rudolf Hess. Er konnte erstmals ca. 4.100 Briefe und 50.000 Blatt Schriftwechsel aus dem Hess-Nachlass im Berner Bundesarchiv auswerten sowie eine beeindruckende Zahl von weiteren bislang unerschlossenen Archivalien heranziehen. **Anmeldung:** unigesellschaft@uni-potsdam.de



Abb. Gerd Altmann/Pixabay

Vortrag zu KI im WiSo-Kapitel

Am **3. Mai ab 18 Uhr** plant das WiSo-Kapitel @ Unigesellschaft Potsdam e.V. in Griebnitzsee seine jährliche Diskussions- und Netzwerkveranstaltung. Diesmal geht es um: „KI als Gamechanger auf dem Campus: Wie revolutioniert KI Forschung, Studium und Lehre an der WiSo-Fakultät?“. Künstliche Intelligenz hat das Potenzial, den Bildungsbereich zu verändern: Angefangen bei ethischen Bedenken bis hin zu den Herausforderungen der Integration von KI in Lehrpläne und Forschungspraktiken. Die Veranstaltung teilt aktuelle Perspektiven und Erfahrungen mit dem interessierten Publikum und soll zur Diskussion über die Rolle und Zukunft von Künstlicher Intelligenz in und um die Universität beitragen. Das WiSo-Kapitel lädt alle Interessierten herzlich zum Mitdiskutieren und zu einem anschließenden Buffet und Getränken ein.

Anmeldung: wiso-kapitel@uni-potsdam.de



Foto: Karla Fritze

Universitätsgesellschaft beim Potsdamer Tag der Wissenschaften

Am **4. Mai 2024** werden die Institute auf dem Telegrafenberg Gastgeber des Potsdamer Tages der Wissenschaften sein, der alljährlich vom Verein proWissen Potsdam e.V. ausgerichtet wird. Über 30 Bildungs- und Forschungseinrichtungen aus Potsdam und Brandenburg gestalten ein interessantes Programm aus Vorträgen, Experimenten und Diskussionen. **Zwischen 13 und 19 Uhr** bieten insgesamt mehr als 130 Programmpunkte die Möglichkeit zum „Forschen, Entdecken und Mitmachen“. Auch die Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. wird am Stand der Universität dabei sein und in Kooperation mit dem Klinikum Ernst von Bergmann einen Vortrag aus der „Patienten-Uni“ präsentieren. Der Chefarzt der Kardiologie, Prof. Dr. med. Klaus Bonaventura, spricht über Erkrankungen des Herz-Kreislaufsystems.

Weitere Informationen: <https://potsdamertagderwissenschaften.de/>



Abb: UG

Business Talk über Cyber Security

Am **15. Mai 2024 um 18 Uhr** laden die Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. und der universitäre Partnerkreis Industrie & Wirtschaft zum nächsten Business Talk ein, in dem es diesmal um Fragen der Cyber Security geht. Es diskutieren Prof. Dr. Christoph Meinel, German University of Digital Science, Thomas Morgenstern-Jehia, Fachbereichsleiter E-Government bei der Landeshauptstadt Potsdam, und Tim Stuchtey, Direktor des Brandenburgischen Instituts für Gesellschaft und Sicherheit gGmbH (BIGS). Die Veranstaltung findet in den Geschäftsräumen der Christoph Mietke GmbH im Ulanenweg 2 statt und richtet sich insbesondere an Vertreter von Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen. **Anmeldung:** unigesellschaft@uni-potsdam.de



Foto: Katja Lass-Lennecke

Spargelessen in Klairow

Am **29. Mai** geht es mit der Universitätsgesellschaft zum traditionellen Spargelessen nach Klairow. Die Winkelmanns Hof Klairow GmbH lädt ab **17:30 Uhr** auf ihren **Spargel- und Erlebnishof** ein, den man bei einer Führung näher kennenlernen kann. Nach einem Sekttempfang wird um 18 Uhr das Spargelbuffet eröffnet und es besteht die Möglichkeit, beim gemeinsamen Essen neue Kontakte zu knüpfen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Anmeldung: unigesellschaft@uni-potsdam.de



Foto: Karla Fritze

Vortrag im Schul-Kapitel

Am **5. Juni um 16 Uhr** lädt das Schul-Kapitel zu einem Vortrag im Haus 29 auf den Campus Golm ein. Dr. Carola Gnadt, Leiterin des Referats Lehrerbildung im Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, stellt das neue pädagogische Landesinstitut vor, das am 1.1.2025 seine Arbeit aufnehmen wird. Weitere Informationen, auch zur Anmeldung, folgen mit einer Einladung des Schul-Kapitels.



Foto: Ernst Kaczynski

Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen

Ein Höhepunkt jedes akademischen Jahres ist die zentrale Abschlussfeier für die Absolventinnen und Absolventen der Universität Potsdam vor der historischen Kulisse der **Kolonnade am Neuen Palais**. Zum Festakt, der am **27. Juni von 17 bis 19 Uhr** stattfindet, werden rund 550 Absolventinnen und Absolventen sowie 700 Angehörige und weitere Gäste erwartet. Neben der Ehrung der Jahrgangsbesten der einzelnen Fakultäten werden bei der Veranstaltung zahlreiche Preise und Auszeichnungen verliehen, so der von der Universitätsgesellschaft gestiftete Absolventenpreis für die beste Abschlussarbeit im Masterstudiengang und der Preis für die herausragende Dissertation des zurückliegenden Jahres.



Foto: Antje Horn-Conrad

Golm Science Slam am 11. Juli 2024

In nur zehn Minuten verständlich, unterhaltsam und humorvoll das eigene Forschungsthema zu erklären – darum geht es beim Golm Science Slam, der **am 11. Juli um 17 Uhr** bereits zum dritten Mal über die Hörsaalbühne von Haus 27 geht. Initiator ist der Chemiedidaktiker Prof. Dr. Amitabh Banerji, der als Doktorand selbst begeisterter Slammer war und dieses Format der Wissenschaftskommunikation an der Universität Potsdam langfristig etablieren möchte. Als Mitveranstalter konnte er neben Potsdam Transfer, die zentrale wissenschaftliche Einrichtung für den Wissens- und Technologietransfer, auch die Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. gewinnen. Ihr gemeinsames Anliegen ist es, Nachwuchsforschenden eine Bühne zu bieten und den Standort Golm für die Bevölkerung sichtbarer zu machen.



Neue „Portal Wissen“ erschienen

„Bildung digital“ ist das Titelthema der neuen Ausgabe des Magazins „Portal Wissen“ mit interessanten Porträts, Reportagen und Interviews, die zeigen, woran an der Universität Potsdam aktuell geforscht wird. Ein Schwerpunkt liegt diesmal auf Fragen der Digitalisierung in Schule und Weiterbildung, im Arbeitsleben und in der Gesellschaft. Die neue Ausgabe können Sie downloaden unter: <https://www.uni-potsdam.de/de/up-entdecken/upaktuell/universitaetsmagazine>. Hier finden Sie auch ein Formular, mit dem Sie das Magazin als Print-Ausgabe an Ihre Wunschadresse liefern lassen können.

In eigener Sache

Werden Sie Mitglied auch in unseren Kapiteln!

Die Unigesellschaft wächst. Jedes Jahr engagieren sich mehr und mehr Menschen im Verein der Ehemaligen, Freunde und Förderer der Universität Potsdam. Um bei zunehmender Breite das Profil zu schärfen, hat die Gesellschaft unter ihrem Dach eine Reihe von fach- und branchenspezifischen Kapiteln gebildet. Besonders Alumni erhalten hier die Chance, sich für ihr eigenes Fach stark zu machen, ihre Berufserfahrungen zu vermitteln und konkrete Projekte zu unterstützen. Jede und jeder kann sich einbringen: Je aktiver das Netzwerk, desto höher das Verknüpfungspotenzial. Und wer kein passendes Kapitel vorfindet, ist eingeladen, selbst ein neues aufzuschlagen. Einen Teil der Mitgliedsbeiträge können die Kapitel als Budget für sich nutzen. Schreiben Sie uns, wenn Sie einem Kapitel - Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Master of Business Administration, Schule, Sport, Senior Fellows Network, Mathematik und Naturwissenschaften, Musik und Kunst, Gründung und Transfer – beitreten und dessen Arbeit unterstützen möchten! Informationen und Kontakte:

<https://www.uni-potsdam.de/de/uniges/kapitel/kapitelgruendung>

Wechsel in der Geschäftsstelle

In der Geschäftsstelle der Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. stehen zwei personelle Veränderungen bevor: Die Leiterin Lysann Peterssohn wird sich ab 1. April einer neuen beruflichen Aufgabe widmen. Wir danken ihr für die geleistete Arbeit und ihr großes Engagement und wünschen ihr für ihren weiteren Weg alles Gute. Die Nachfolge tritt am 1. Mai Gelfa Grünbacher an. Für die Betreuung der Social Media und der Internetseiten der Universitätsgesellschaft ist ab sofort Sigrid Reede zuständig. Sie übernimmt diese Aufgaben von Axel-Wolfgang Kahl, der zum 15. April die Geschäftsstelle verlässt. Auch ihm gilt unser herzlicher Dank!

Last but not least

Bitte nutzen Sie auch in Zukunft die unkomplizierten Wege, die Universitätsgesellschaft und ihre Förderziele über den Bildungsspendenweg zu unterstützen: <https://www.bildungsspenden.de/unigesellschaft> (Link bitte direkt in den Browser kopieren.)

Sie bekommen diese E-Mail, weil Sie im E-Mail Verteiler der Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. eingetragen sind.

Universitätsgesellschaft Potsdam e.V.
Am Neuen Palais 10, Haus 9
14469 Potsdam

Änderungen des Abonnements: unigesellschaft@uni-potsdam.de